

TH Köln

Modulhandbuch PAT

Pathologie

Bachelor Optometrie 2021

Version: 2 | Letzte Änderung: 14.12.2020 22:18 | Entwurf: 0 | Status: vom Modulverantwortlichen freigegeben | Verantwortlich: SGL_BaOPT

- <u>Allgemeine Informationen</u>

Anerkannte Lehrveranstaltungen	<u>PAT_SGL</u>
Gültig ab	Wintersemester 2022/23
Fachsemester	1
Dauer	1 Semester
ECTS	5
Zeugnistext (de)	Pathologie
Zeugnistext (en)	Pathology
Unterrichtssprache	deutsch oder englisch
abschließende Modulprüfung	Ja

Modulprüfung	Modulprüfung		
Benotet	Ja		
Konzept	Mündliche Prüfung, bei großer Prüfungszahl schriftliche Klausur mit Überprüfung der Taxonomiestufen Verstehen und Anwenden durch Beschreibung verschiedener Pathologien als idealisiert auftretender Fall. Die Taxonomiestufe Analysieren kann anhand von realen Anwendungsfällen diagnostischer Ergebnisse und den zugehörigen Pathologien überprüft werden.		
Frequenz	Jedes Semester		

- <u>Allgemeine Informationen</u>

Inhaltliche Voraussetzungen

Handlungsfelder

Verständnis der physiologischen und anatomischen am Sehprozesse beteiligten biologischen Bereiche, Einordnen und Bewerten klinischer Studien

Learning Outcomes

ID	Learning Outcome
LO1	Die Studierenden kennen die wichtigsten Grundbegriffe der allgemeinen Pathologie, die grundlegende Mechanismen pathologischer Veränderungen des Auges und die Funktion und Wirkmechanismen des Immunsystems durch 12 Vorträge mit digitalem Bild- und Filmmaterial spezieller Pathologien und deren interaktive Diskussion damit sie ein vertieftes Verständnis für Augenerkrankungen, die zu Sehbehinderungen führen können oder für die Kontaktlinsenanpassung wichtig sind, entwickeln und Symptome aus der Anamnese und den Ergebnissen verschiedener Untersuchungen interpretieren
	können.

Kompetenzen

Kompetenz	Ausprägung
Finden sinnvoller Grenzen innerhalb des Sehprozesses	Voraussetzungen für diese Kompetenz (Wissen,) werden vermittelt
Abstrahieren	diese Kompetenz wird vermittelt
Optische Vorgänge in Realweltproblemen erkennen und erklären	Voraussetzungen für diese Kompetenz (Wissen,) werden vermittelt
Erkennen, Verstehen und analysieren technischer und medizinischer Zusammenhänge	diese Kompetenz wird vermittelt

MINT Modelle nutzen	Voraussetzungen für diese Kompetenz (Wissen,) werden vermittelt
Informationen beschaffen und auswerten	diese Kompetenz wird vermittelt
Optometrische Zusammenhänge darstellen und erläutern	Voraussetzungen für diese Kompetenz (Wissen,) werden vermittelt
Arbeitsergebnisse bewerten	Voraussetzungen für diese Kompetenz (Wissen,) werden vermittelt
Gesellschaftliche und ethische Grundwerte anwenden	Voraussetzungen für diese Kompetenz (Wissen,) werden vermittelt
Lernkompetenz demonstrieren	diese Kompetenz wird vermittelt
Sich selbst organisieren und reflektieren	Voraussetzungen für diese Kompetenz (Wissen,) werden vermittelt

Vorlesung

Тур	Vorlesung
Separate Prüfung	Nein
Exemplarische inhaltliche	A. Grundbegriffe der Pathologie
Operationalisierung	Atrophie, Hypoplasie, Hyperplasie usw.
	• Reaktionen von Zellen und Geweben auf äußere Reize und erhöhte
	Beanspruchung
	• Degenerationen und Dystrophien unter besonderer Berücksichtigung des
	Auges
	Regeneration und Reparation
	Klassifikation von Tumoren
	B. Grundbegriffe der Immunologie
	unspezifische und spezifische Immunität
	humorale und zelluläre Mechanismen
	Überempfindlichkeitsreaktionen
	Autoimmunerkrankungen
	C. Schädigungsmechanismen
	Licht und Ultraviolett
	Chemische Noxen
	Mechanische Faktoren
	• Alter
	D. Spezielle pathologische Zustände und deren Auswirkungen auf das Auge
	unter besonderer Berücksichtigung der Refraktion
	• Endokrine Erkrankungen (v.a. Diabetes und M. Basedow)
	 Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems und der Nieren
	Autoimmunerkrankungen
	Neurologische Erkrankungen
	E. Spezielle Pathologie des Auges
	• Glaukom
	Altersbedingte Makuladegeneration
	Diabetische Retinopathie
	• Katarakt
	Altersveränderungen des Auges
	Entzündliche Erkrankungen des Auges
	• Infektionen des Auges
	Genetisch bedingte Erkrankungen des Auges

© 2022 Technische Hochschule Köln